

## *Philosophische Gedanken von Richard David Precht: Leistung*



*Jeder nach seinen Leistungen – ist das ein gerechtes Prinzip?  
Machen Sie selbst ein persönliches Gedankenexperiment: Stellen Sie sich vor, Sie würden nur nach Ihren Leistungen beurteilt – in der Schule, in der Familie, im Freundeskreis, in der Freizeit, bei der Arbeit. Führen Sie unter diesem Gesichtspunkt ein Tagebuch über Ihre Leistungen.*

### **Das Gedankenexperiment**

Sie führen über mehrere Tage Buch darüber, was Sie gemacht haben – morgens in der Schule, zu Hause in der Familie, in der Freizeit im Freundeskreis, beim Sport oder einem anderem Hobby. Das Kriterium Ihrer Aufzeichnungen ist immer: Was habe ich in der Situation geleistet? In und für die Schule, zuhause für die Familie, privat für den Freundeskreis, im Verein, beim Sport oder anderswo in der Freizeit. Ziehen Sie jeden Tag Ihre persönliche Leistungsbilanz.



Es ist wichtig, dass die Leute die Chance haben, sich Illusionen zu machen. Niemand sollte genau wissen dürfen, was er leistet.

Richard David Precht

### **Betrachten Sie einige Beispiele aus Tagebüchern und diskutieren Sie:**

Welche Rahmenbedingungen haben dazu geführt, dass Sie mal mehr, mal weniger oder auch gar nichts geleistet haben?

Wann haben Sie sich besonders gerecht oder besonders ungerecht behandelt gefühlt?

Welche Kriterien lassen sich dafür finden, Leistungen zu bewerten? Welche Leistungen sind wichtig?

Ist Leistung das einzig wichtige Kriterium?